



Rundschreiben Nr. 820 - Protokoll der Vorstandssitzung

Datum: Donnerstag, 4. September 2025
Uhrzeit: 18:45 bis 20:50
Ort: Im Sekretariat des LV OÖ, Waldeggstraße 16, 4020 Linz

Anwesend:

- Konsulent Günter Mitterhuemer (Präsident, Landesspielleiter, Schiedsrichterreferent)
- Dietmar Hiermann (Vizepräsident, Schriftführer)
- Gerhard Riegler (Vizepräsident, Kassier)
- Mag. Wilfried Benedikt Kuran (Breitenschachreferent)
- Markus Gutenberger (Schulschachreferent)
- Gerald Huemer (Seniorenreferent)
- Christian Höher (Eloreferent)
- Michel Tischler (Jugendreferent Stv.)
- Hubert Kammerhuber (Kreisvertreter Nord)

Entschuldigt:

- Dmitry Purgin MSc. (Internetbetreuer)
- Mag. Bruno Hundertpfund (Vizepräsident, Pressereferent, Öffentlichkeitsreferent)
- Matthias Watzinger (Jugendreferent)
- Markus Atzmüller (Kreisvertreter Mitte)
- Konsulent Günter Almer (Damenreferent, Genderbeauftragter, Kreisvertreter Süd)
- Dipl.Ing. Dr. Andreas Gangl (Ehrenzeichenreferent)
- Johann Daxinger (Meldereferent)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des, mit RS 819 veröffentlichten, Protokolls der letzten Sitzung
4. Berichte
5. Neue Durchführungsbestimmungen für SL-Masters
6. Anträge und Anfragen
7. Allfälliges
8. Nächster Sitzungstermin
9. Schließung der Sitzung

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Günter Mitterhuemer begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Vorstand beschlussfähig ist.

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das, mit RS 819 veröffentlichte, Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

Berichte

Präsident:

- Im Sommer fand eine Klausur des ÖSB statt.
 - Zwei intensive aber durchaus produktive Tage.
 - Wien und Vorarlberg waren nicht vertreten.
 - Die Nachfolgerin von Walter Kastner als neue Generalsekretärin wird Sandra Schmidt.
Siehe <https://www.chess.at/archiv-service/blog/info-verband/6315-sandra-schmidt-wird-neue-generalsekretarin-des-oesb.html>
 - Das Trainersystem wird umgestellt. Bis Jahresende kann man sich noch als neuer Trainer bei ÖSB bewerben.
- Anschließend an die Klausur fand eine Präsidentsitzung des ÖSB statt.
 - Details zur Sitzung können dem Protokoll des ÖSB entnommen werden.
<https://cloud.chess.at/index.php/s/ABZ4MKSfA82qGfT?dir=/&openfile=true>

Kassier:

- Keine besonderen Vorkommnisse

Schriftführer:

- Posteingang: Siehe Anfragen
Ansonsten: Keine besonderen Vorkommnisse

Jugendreferent:

- Die Ausschreibungen für die österreichischen Jugend-Meisterschaften sind eingelangt.
 - Michel Tischler schickt diese an alle Kader-Mitglieder.
 - Bewerbungen sind bis 25. September möglich.
 - Die BLMM wird nur beschickt, wenn wir eine Mannschaft zusammenbringen.
- Im Juli fand online eine Trainersitzung statt. Dabei wurden folgende Vorschläge ausgearbeitet:
 - In Zukunft sollen solche Sitzungen 1–2-mal pro Jahr stattfinden.
 - Ein besseres Scouting von Nachwuchstalenten sollte angestrebt werden.
 - Eine bessere Veröffentlichung der Trainingsangebote sollte angestrebt werden.
 - Das Training sollte in kleineren Gruppen stattfinden. Dafür müssten bei Bedarf mehr Trainer engagiert werden.
 - Es sollte mehr elo-gewertete Jugendturniere geben.
- Der Vorstand freut sich über das Engagement der Trainer und steht den Vorschlägen durchaus positiv gegenüber.
- Matthias Watzinger und Michel Tischler planen für nächstes Jahr ein Trainingslager.

Schulschachreferent:

- Markus Gutenberger berichtet von den Erfolgen der OÖ. Schulen bei den Schulschachbundesmeisterschaften
 - In der Sekundarstufe 1 wurde das BG/BRG Enns Bundesmeister
 - Bei den Volksschulen wurde Bad Hall Vize-Bundesmeister
 - In der Sekundarstufe 1 erreichte die HTBLA Grieskirchen Rang 4
 - Im Bundesfinale der Mädchen erreichte das BG/BRG Freistadt Rang 4
- Die Schulschach-Landesmeisterschaft wird nächstes Jahr von Dienstag, den 14. April bis Mittwoch, den 15. April stattfinden
- Das Bundesfinale wird vom 18. bis zum 22. Mai 2026 in Linz stattfinden.
- Für beide Bewerbe wird der LV OÖ Spielmaterial zur Verfügung stellen.

Seniorenreferent:

- Der Termin für Senioren-LM wurde geändert. Diese wird nun am 2. Nov. stattfinden. Die Ausschreibung ist online.
<https://schach.at/termin/offene-senioren-mannschafts-landesmeisterschaft-2025-im-schnellschach/>

Internetbetreuer:

- Dmitry Purgin hat per Email mitgeteilt, dass er das gesamte Archiv vom Schachsport auf schach.at verlinkt hat.

Eloreferent:

- Die Elowertung ist tagesaktuell.
- Christian Höher hat die Ligafiler für die Landesligen und die Kreisliga auf chess-results erstellt.
- Die Qualität der eingereichten Turniere hat sich erfreulicherweise gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert.

Kreisvertreter Nord:

- Keine besonderen Vorkommnisse

Breitenschachreferent:

- Keine besonderen Vorkommnisse

Anträge und Anfragen

- **Bewerbungen:**
 - Die Union Neuhofen hat sich um die Ausrichtung der Jugendlandesmeisterschaft im Jänner 2026 beworben. Der Vorstand freut sich über die Bewerbung und erteilt der Union Neuhofen den Zuschlag für die Ausrichtung der Jugendlandesmeisterschaft.
 - Der ASK St. Valentin hat sich um die Ausrichtung des Schülerliga-Masters 2026 beworben. Der Vorstand freut sich über die Bewerbung und erteilt dem ASK St. Valentin den Zuschlag für die Ausrichtung des Schülerliga-Masters.
 - Für die restlichen Bewerbe (<https://schach.at/verbanddateien/bewerbung-fuer-lv-veranstaltung>) gewährt der Vorstand allfälligen Bewerbern eine Nachfrist bis Ende des Jahres.

- **Anfragen:**
 - Ganglberger Robert wegen Termingestaltung 2. Klasse Jugend.
In der Ausschreibung zur 2. Klasse Jugend wurde ein Termin am Sonntag angegeben.
Dies war ein Irrtum, und wird korrigiert.

- **Richtlinien Schülerliga-Masters**
 - Nach eingehender Beratung hat der Vorstand beschlossen die Richtlinien für das SL-Masters zu überarbeiten.
 - Folgende Punkte wurden geändert:
 - Es gibt keine Wildcards mehr vom Jugendreferenten. Damit vereinfacht sich der Anmeldeprozess und es sind nur mehr 80 Teilnehmer.
 - Der Ausrichter ist nicht mehr verpflichtet jedem Teilnehmer eine Urkunde auszustellen.
 - Der Ausrichter ist nun selbst für die Beschaffung der Medaillen zuständig.
 - Der Ausrichter darf nun, wenn er das für notwendig hält, zusätzlich zur Förderung durch den LV OÖ, ein Nenngeld von max. 3€/Teilnehmer einheben.
 - Die neuen Richtlinien werden diesem Protokoll angehängt und auf der Homepage des LV OÖ zum Download angeboten.

Allfälliges

- In der Vergangenheit hat der LV bei Förderansuchen nach §16 der TuWo des LV OÖ immer wieder mal ein Auge zugedrückt und Förderungen ausbezahlt obwohl nicht alle Vorgaben des §16 erfüllt wurden oder die Berichte nicht den Vorgaben des Leitfadens für Vereine entsprochen haben.
In Zukunft wird der LV OÖ nicht mehr so kulant sein und nur mehr Förderungen ausbezahlen, wenn alle Vorgaben der TuWo und des Leitfadens vollinhaltlich erfüllt wurden.

Nächste Sitzung

- Termin: Dienstag, 28. Oktober 2025
- Uhrzeit: 18:45
- Ort: Im Sekretariat des LV OÖ. Waldeggstraße 16, 4020 Linz

Schließung der Sitzung

Der Präsident bedankt sich bei den anwesenden Funktionären und schließt die Sitzung.

Günter Mitterhuemer
Präsident



Dietmar Hiermann
Schriftführer

Richtlinien zur Durchführung des OÖ. Schülerliga-Masters

Veranstalter:

- Das OÖ. Schülerliga-Masters ist eine Veranstaltung des LVOÖ.
- Innerhalb des LVOÖ obliegen die Angelegenheiten des OÖ. Schülerliga-Masters dem Landesjugendreferenten.

Ausrichtung

- Der LVOÖ vergibt die Ausrichtung an einen Bewerber oder richtet das OÖ. Schülerliga-Masters selbst aus.
- Sollte es mehrere Bewerber geben, so entscheidet der Vorstand darüber, wem der Zuschlag erteilt wird.
- Der Ausrichter übernimmt alle organisatorischen Aufgaben, welche zur Durchführung des Turnieres notwendig sind. Insbesondere umfasst dies auch die Turnierleitung und die Berichterstattung.

Turnierform:

- Das OÖ. Schülerliga-Masters wird in den Altersklassen U8, U10, U12, und U14 gespielt.
- Das OÖ. Schülerliga-Masters wird als Schnellschach nach Schweizer System ausgetragen.

Spielberechtigung:

- Aus jedem der 3 Kreise nominiert der Schülerligaverantwortliche pro Altersklasse 6 Spieler. Diese Nominierung basiert üblicherweise, aber nicht zwingend erforderlich, auf den Platzierungen der jeweiligen Schülerligaturniere.
- Wenn sich ein Spieler in mehreren Kreisen qualifiziert, muss er von dem Kreis gemeldet werden dem er, oder sein Verein, angehören.
- Qualifizierte Spieler, welche nicht dem LV OÖ angehören, können nur gemeldet werden, wenn sie an mindestens 3 Schülerligaturnieren teilgenommen haben, und sind von dem Kreis zu melden, in welchem sie an den meisten Schülerligaturnieren teilgenommen haben.
- Zusätzlich kann der Ausrichter pro Altersklasse 2 Freiplätze vergeben.
- Die Gesamtzahl der Turnierteilnehmer ist somit auf 80 limitiert.
 $3 \text{ Kreise} \times 4 \text{ Altersklassen} \times 6 \text{ Teilnehmer} + 2 \text{ Freiplätze} \times 4 \text{ Altersklassen} = 80 \text{ Teilnehmer.}$

Rahmenbedingungen:

- Der LV OÖ gibt zeitgerecht den Termin für das Turnier bekannt.
- Bewerbungen für die Ausrichtung sind bis zum 1. September an den LV OÖ zu richten.
- Der LV OÖ entscheidet über die Vergabe an einen Bewerber oder übernimmt selbst die Ausrichtung des Turnieres.
- Die Ausschreibung des OÖ. Schülerliga-Masters erfolgt durch den Ausrichter.
- Der Ausrichter sorgt für einen geprüften Schiedsrichter und eine ausreichende Anzahl von Gruppenleitern.
- Die ersten drei jeder Altersklasse, sowie das beste Mädchen jeder Altersklasse erhalten Medaillen.
- Jeder Teilnehmer erhält einen kleinen Sachpreis.
- Die Beschaffung der Medaillen und der Sachpreise obliegen dem Ausrichter
- Nach der Veranstaltung veröffentlicht der Ausrichter einen Bericht auf der Homepage des LVOÖ und übermittelt einen Bericht zur Veröffentlichung im Schachsport.

Finanzierung:

- Für die Teilnahme am OÖ. Schülerliga-Masters darf ein Nenngeld von höchstens 3€ verlangt werden.
- Wird die Ausrichtung des OÖ. Schülerliga-Masters an einen Bewerber vergeben so erhält dieser vom LVOÖ einen Organisationskostenbeitrag in Höhe von 250 €.
- Die Auszahlung des Organisationskostenbeitrages ist an eine ordnungsgemäße Abwicklung des Turnieres gebunden. Insbesondere sind, neben diesen Richtlinien, für die Ausschreibung und die Berichte, die Vorgaben der TuWo des LVOÖ sowie jene des Leitfadens für Schachvereine zu beachten.

Am 04.09.2025 vom Vorstand des Landesverbandes Oberösterreich beschlossen und in Kraft getreten.